FLOCOM

Internetrallye 2010

Internetrallye Woche 20 - Einsendeschluss Freitag, 21. Mai 2010.

- Starte diese Woche wieder auf unserer Website. http://www.flocom.at
- 2. Am 19.11.2009 um 16:25Uhr wurde ein Eintrag in unserem Gästebuch gemacht. Dieser Mensch, der den Eintrag getätigt hat, hat auch eine Website. Klicke diese an!

http://www.uhhb.at.tf/

- Dieser Flocom Freund hat tolle Hobby's und hat dies auch hier angegeben. Ein Hobby, daß nicht mit seinen Auftritten zu tun hat, steht ganz in rot neben ihm. Dazu gibt es einen Klub in Österreich. Gehe zu der Seite des Clubs. http://www.volvoclub.at/
- Am 3.3. 2010 hat deren Klubabend in einem Lokal stattgefunden, daß auch eine Website hat. Schau diese an: http://www.schabanack.com
- 5. Dieses Lokal hat auch musikalische Freunde, die in Floridsdorf einen Verein betreiben. http://www.musikverein-leopoldau.com/
- Das 50 jährige Jubiläum des Wiener Verbandes zu diesem Verein wurde gefeiert. Gib diesen VERBAND im Google ein und schau auf der Seite vorbei!
 Wiener Blasmusikverband http://www.blasmusik-wien.at/
- 7. Mitgliedervereine gibt es hier viele. Auch eine "gstudierte Gruppe" Wer? Surfe zu dieser Gruppe!

http://blaeserphilharmonie.at/typo/

- Der Leiter dieser Gruppe ist nicht aus Österreich!!! Gib diese Stadt, aus der er stammt und 1961 dort geboren ist ein. Suche in den Seiten auf DEUTSCH. Kopenhagen
- 9. In einer Seite eines Reiseführers kannst Du "schwarzaufweiß" lesen. http://www.schwarzaufweiss.de/kopenhagen/home.htm

FLOCOM

Internetrallye 2010

10. In der "Altstadt" kannst Du lesen, daß eine Straßenbezeichnung "gebückter Rücken" bedeutet. Auf was läßt dieser Name schließen. Bitte die genaue Bezeichnung, die auf dieser Seite steht als richtige Antwort senden:

Donnerbalken

Bei einem Spaziergang durch die Altstadt, die zwischen der Einkaufsstraße Strøget und der Schlossinsel liegt, trifft man immer wieder auf historische Bauten und bemerkenswerte Straßenbezeichnungen. Wo heute die Magstræde verläuft, schwappte im Mittelalter das Meer. Hier waren die öffentlichen Toiletten der Stadt. Auch der Name der benachbarten Knabrostræde, was gebückter Rücken bedeutet, lässt auf den Donnerbalken schließen. Repräsentative Bürgerhäuser des 17. Jahrhunderts stellen die Gebäude 17 und 19 in der Magstræde dar. Sie haben als einzige die großen Stadtbrände überstanden. Auch wenn aufgrund der Brandgefahr Fachwerkhäuser verboten waren, so wurde meist nur an der Außenfassade der Schein gewahrt und im Hinterhof mit der preiswerteren Holzkonstruktion weiter gebaut.